



Situation mit Projektabschnitt Ebnet – Räbmatt und Überlagerung mit Gewässerschutzkarte.



Grundwasser-Beobachtungsbohrung (mit / ohne Data-Logger).

## Auftraggeber

Kanton Schwyz  
Tiefbauamt  
Abteilung Realisierung

## Projektbeschreibung

Die Südfumfahrung Küsnacht ist ein wichtiger Bestandteil eines übergeordneten Verkehrssystems, das Küsnacht vom Durchgangsverkehr entlasten soll.

Im Abschnitt Ebnet–Räbmatt wird die Umfahrung als neue, mehrheitlich eingeschnittene Hauptstrasse gebaut, wobei der rund 500 m lange Tunnel „Burg“ das Herzstück darstellt.

Das Bauwerk verläuft im Gewässerschutzbereich A<sub>u</sub> für nutzbare unterirdische Gewässer und durchfährt das ausgeschiedene Grundwasservorkommen von Küsnacht.

Auf Veranlassung des Umweltverträglichkeitsberichtes sind u.a. während der Bauphasen Massnahmen zum Schutz und zur Überwachung des Grundwassers vorzusehen.

Im Geologenteam unter Federführung der Dr. Heinrich Jäckli AG erarbeiteten wir ein Konzept zur Beweissicherung und Monitoring der Quellen und des Grundwassers im potentiellen Wirkungsbereich der Südfumfahrung.

Die rund 30 Grundwasserbeobachtungsstellen umfassen:

- Quellwasserfassungen (privat/kommunal);
- Beobachtungsbohrungen;
- Grundwasserwärmepumpen.

## Geologengemeinschaft mit

Dr. Heinrich Jäckli AG  
Schmidgasse 92  
CH-6438 Ibach

## Bearbeitungszeitraum

seit März 2013



*Beweissicherung/Monitoring private Quellwasserfassung.*



*Beweissicherung/Monitoring kommunale Quellwasserfassung.*



*Beweissicherung/Monitoring Grundwasserwärme-Pumpe.*

## Unsere Aufgaben

- Konzepterarbeitung zur Beweissicherung und Monitoring der Quellen und des Grundwassers;
- Organisation der Stichtagsmessungen und Wasserprobenahmen;
- Ausführung der Beweissicherung und des Monitorings der Quellen sowie des Grundwassers.